

Im SWB-Bus Fahrer (64) knutscht Frau (21) – Geldstrafe!

Seite 50

Seite 50

BONN

Samstag, 5. Mai 2012

EXPRESS

Busfahrer: Knutschattacke auf junge SWB-Kundin

1750 Euro Strafe für 64-Jährigen wegen Nötigung

Von DIETMAR BICKMANN

Bonn – Busfahrer Erik P. soll eigentlich nur seine Kunden sicher ans Ziel bringen. Weil der 64-Jährige aber einen Fahrgast (21) knutschte, kassierte er jetzt von einer Amtsrichterin eine Geldstrafe.

Sonja F. fuhr nicht zum ersten Mal mit der Linie 635 nach Vilich-Müldorf zur Oma. Den Busfahrer kannte sie schon, hin und wieder hatte man ein paar Worte gewechselt.

Im September 2011 gingen mit dem Busfahrer die Pferde durch. Sonja hatte vor der End-

haltestelle wie immer die Stopp-Taste gedrückt, doch der Busfahrer heizte einfach weiter zu einem Wendehammer. Dort würde er vor der Rückfahrt ein Viertelstündchen Pause machen, erklärte er. Doch Erik P. nutzte die Gelegenheit für eine Knutschattacke auf die 43 Jah-

re jüngere Frau. Die Auszubildende vor Gericht: „Er wollte mich küssen, doch ich konnte ausweichen.“ Nach dem missglückten Versuch fuhr Sonja bis zur nächsten Haltestelle mit zurück. Anzeige!

Erik P. wollte aber auf der Anklagebank neben seinem Anwalt Dr. Peter Krieger nichts von einem Kuss-Angriff wis-

sen. Der bislang weiterbeschäftigte Busfahrer: „Ich saß im Bus, Sonja rauchte draußen eine Zigarette und wir unterhielten uns.“

Richterin Gerlind Keller glaubte jedoch der jungen Frau und verurteilte P. wegen Nötigung zu 1750 Euro Geldstrafe. Sonja F. fährt abends aus Angst jetzt nicht mehr Bus.